

Ergebnisse der monatlichen Erhebung der Betriebe in Mecklenburg-Vorpommern

März 2014

Bestell-Nr.: E213 2014 03

Herausgabe: 5. Juni 2014
Printausgabe: EUR 4,00

Herausgeber: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,
Telefon: 0385 588-0, Telefax: 0385 588-56909, Internet: <http://www.statistik-mv.de>, E-Mail: statistik.post@statistik-mv.de

Zuständiger Dezernent: Dr. Detlef Thofern, Telefon: 0385 588-56431

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2014
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	nichts vorhanden
0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
()	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
[rot]	berichtigte Zahl

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Auf- und Abrunden der Einzelwerte.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Hinweise	3
Kapitel 1	Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe im Bauhauptgewerbe
Tabelle 1.1	Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte und Umsatz nach Monaten 5
Tabelle 1.2	Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte und Umsatz 6
Kapitel 2	Ergebnisse des Monatskreises im Bauhauptgewerbe
Tabelle 2.1	Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang nach Monaten 7
Tabelle 2.2	Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang 8
Tabelle 2.3	Auftragsbestand nach Bauart 9
Tabelle 2.4	Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang nach Wirtschaftszweigen 11
Tabelle 2.5	Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang nach Kreisen 12
Fußnotenerläuterungen	13

Hinweise

Rechtsgrundlage für die Erhebung im Baugewerbe ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), das zuletzt durch Artikel 4 des Gesetzes vom 17. März 2009 (BGBl. I S. 550) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749) geändert worden ist.

Ab dem Berichtsjahr 2009 erfolgt die Zuordnung der Betriebe zu den Wirtschaftszweigen nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008, deutsche Fassung der EU-einheitlichen NACE Rev. 2). Zum Bauhauptgewerbe zählen nach dieser Wirtschaftszweigsystematik folgende Gruppen:

- 41.2 Bau von Gebäuden
- 42.1 Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken
- 42.2 Leitungstiefbau und Kläranlagenbau
- 42.9 Sonstiger Tiefbau
- 43.1 Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten
- 43.9 Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten

Da der Berichtskreis im Bauhauptgewerbe auch nach der Wirtschaftszweigumstellung weitgehend gleich geblieben ist, sind die aktuellen Angaben für das gesamte Bauhauptgewerbe mit den Ergebnissen aus früheren Jahren (nach WZ 2003) vergleichbar.

Zum Monatsbericht im Bauhauptgewerbe melden die Baubetriebe mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes, Baubetriebe mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen anderer Wirtschaftsbereiche sowie alle Arbeitsgemeinschaften („Monatsberichts-kreis“). Die erhobenen Daten - mit Ausnahme der gemeldeten Auftragseingänge und Auftragsbestände - werden zu Ergebnissen für alle Betriebe aufgeschätzt („Hochgerechnete Ergebnisse“). Grundlage für die Aufschätzung sind die Ergebnisse der jährlich Ende Juni durchzuführenden Ergänzungserhebung, früher Totalerhebung genannt. Die so ermittelten, hochgerechneten Ergebnisse sind für die Berichtsmonate Oktober bis Februar endgültig, für die weiteren Monate bis einschließlich September des nächsten Jahres gelten sie als vorläufig.

Definitionen der erfassten Merkmale

Tätige Personen (Beschäftigte)

Tätige Inhaber und Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige, kaufmännische und technische Arbeitnehmer, Facharbeiter einschl. Poliere, Schachtmeister und Meister, Fachwerker und Werker, Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten. Nachgewiesen wird der Beschäftigungsstand am Monatsende und bei kumulierten Zeiträumen der jeweilige Durchschnitt für die betreffenden Monate.

Entgelte (Bruttolohn- und Bruttogehaltssumme)

Bei den Entgelten ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) von den tätigen Personen im Baugewerbe angegeben. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne gezahltes Vorruhestandsgeld und ohne geleistete Zuschüsse der Bundesagentur für Arbeit. Den Entgelten sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zuzurechnen, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit anzusehen sind.

Geleistete Arbeitsstunden

Alle auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden, gleichgültig, ob sie von gewerblichen Arbeitnehmern, Polieren, Schachtmeistern und Meistern, Inhabern, Familienangehörigen oder Auszubildenden geleistet werden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Gesamtumsatz

Baugewerblicher Umsatz und nichtbaugewerblicher Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen sowie Umsatz aus Handelsware und Umsatz aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten. Der Umsatz bezieht sich auf im Bundesgebiet getätigte Leistungen (Inlandumsatz) ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

Baugewerblicher Umsatz

Die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für die im Bundesgebiet getätigten Bauleistungen einschließlich Umsatz aus Subunternehmer-tätigkeit und der Vergabe von Teilleistungen an Subunternehmer.

Sonstiger Umsatz

Umsätze (Gesamtbetrag der abgerechneten Leistungen) aus eigenen Erzeugnissen, soweit sie nicht in der eigenen Bauleistung abgerechnet werden, z. B. Baustoffe, Betonwaren, Kies etc., Umsätze aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen wie Erlöse aus Produktionsrückständen (Schrott, Material aus Abbrucharbeiten etc.), Kosten für Fracht und Porto, Gerätereparaturen für Dritte, Umsätze aus unbearbeitet weiterverkauften, fremden Erzeugnissen (Handelsware) sowie Umsätze, die bei nichtbaugewerblichen oder bei sonstigen Tätigkeiten, wie Vermietung und Verpachtung von Geräten und Anlagen (einschl. Leasing), Transportleistungen für Dritte (Lohnfahrten) etc., anfallen.

Auftragseingang

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für Bauleistungen. Um Doppelzählungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d. h. an Subunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

Auftragsbestand

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller vorliegenden, fest akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für Bauleistungen. Für bereits im Bau befindliche Projekte ist vom gesamten Auftragswert der Teil abgesetzt, der produktionstechnisch schon fertig gestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung). Der Auftragsbestand wird am Ende eines jeden Vierteljahres erhoben.

Besonderer Ergebnissenachweis im Bereich Bauhauptgewerbe

Die Merkmale geleistete Arbeitsstunden, baugewerblicher Umsatz, Auftragseingang und -bestand werden nach der Art der errichteten Bauten und z. T. nach Auftraggebern erhoben. Maßgebend für die Art der Bauten ist die überwiegende Zweckbestimmung des einzelnen Auftrages (auch bei Mehrzweckgebäuden).

Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)

Zum Wohnungsbau zählen alle Bauten - auch Wohnheime -, deren Gesamtnutzfläche zu mindestens 50 Prozent Wohnbedürfnissen dient. Ein Wohngebäude mit einzelnen Räumen für Nichtwohnzwecke, z. B. Geschäftsräume, rechnet insgesamt zum Wohnungsbau. Ebenso wird der Umbau oder Ausbau bisher anderweitig genutzter Gebäude oder Räume zu Wohnungen dem Wohnungsbau zugeordnet. Werden dagegen nachträglich etwa Geschäftsräume in einem Wohnkomplex eingebaut oder Wohnungen in Geschäftsräume umgebaut, so handelt es sich um einen gewerblichen Bau.

Gewerblicher Bau

Hierzu gehören alle überwiegend gewerblichen Zwecken dienende Bauten, die von Unternehmen bzw. Betrieben der privaten Wirtschaft (freie Berufe, Industrie, Handwerk, Handel, Banken, Versicherungen, Verkehrs- und Dienstleistungsgewerbe, Bahn, Post) sowie von Unternehmen im Eigentum von Gebietskörperschaften in Auftrag gegeben werden. Der Bau von Wasser-, Gas- und Elektrizitätswerken stellt ebenfalls einen gewerblichen Bau dar, auch wenn es sich um einen Versorgungsbetrieb öffentlich-rechtlicher Körperschaften handelt. Bauvorhaben, die im Auftrag von Leasingunternehmen oder anderen privaten Auftraggebern ausgeführt werden, sind dem gewerblichen Hoch- und Tiefbau zuzuordnen. Hoch- und Tiefbauprojekte, denen ein Public-Private-Partnership (PPP) zu Grunde liegt, sind den Kategorien Öffentlicher Hochbau bzw. Öffentlicher Tiefbau zuzuordnen. PPP-Straßenbauprojekte sind bei der Kategorie Straßenbau nachzuweisen.

Öffentlicher Bau

Der öffentliche Bau umfasst alle öffentlichen Zwecken dienende Bauten, wie sie überwiegend bei der Ausübung staatlicher und kommunaler Funktionen benötigt werden; im Einzelnen handelt es sich um Bauten für folgende Auftraggeber: Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Orden, religiöse und weltliche Vereinigungen, karitative Organisationen der Erziehung, Wissenschaft und Kultur sowie der Sport- und Jugendpflege, Organisationen des Wirtschaftslebens und der Gewerkschaften, Arbeitgeberverbände, Berufsorganisationen und Wirtschaftsverbände, politische Parteien und sonstige nicht auf die Erzielung eines wirtschaftlichen Ertrages ausgerichtete Zusammenschlüsse u. a.) und Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Zweckverbände und Träger der Sozialversicherung).

Straßenbau

Zu den Straßenbauten zählen Straßen, Autobahnen und Wege für Kraftfahrzeuge, Fußgänger und Radfahrer sowie Park- und Abstellplätze. Tiefbauten, die dem Schienenverkehr dienen (z. B. der Unterbau von Eisen-, U- und Straßenbahnen), Start- und Landebahnen für Flugzeuge, Hafenanlagen, Kanäle, Brücken, Tunnels, Seilbahnen, Schleusen, Wehren, Sportplätze, Spielplätze, Pipelines, Verkehrsregelungsanlagen sind der Bauart „Tiefbau (ohne Straßenbau)“ zugeordnet. Zum Straßenbau sind alle betreffenden Tiefbauten und Tiefbauleistungen zu zählen, unabhängig vom Auftraggeber bzw. von der Auftraggebergruppe. Straßenbauten für öffentliche Auftraggeber werden hier ebenso erfasst wie Straßenbauten für private Auftraggeber.

Kapitel 1		Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe im Bauhauptgewerbe					
Tabelle 1.1		Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte und Umsatz nach Monaten					
Lfd. Nr.	Zeitraum	Tätige Personen 1)	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Gesamtumsatz 2)	Davon	
		Anzahl	1 000	1 000 EUR			
1	2	3	4	5	6	7	8
1	2000	34 018	43 246	681 521	2 672 793	2 636 636	36 157
2	2001	28 134	36 385	573 500	2 268 056	2 240 071	27 986
3	2002	25 547	33 028	514 120	2 275 505	2 257 840	17 665
4	2003	22 146	27 362	462 315	2 000 704	1 986 090	14 614
5	2004	19 856	24 845	426 529	1 841 096	1 830 046	11 051
6	2005	18 181	22 453	385 655	1 817 121	1 805 825	11 297
7	2006	17 806	22 565	378 490	1 802 404	1 788 079	14 325
8	2007	17 426	22 383	387 373	1 845 734	1 832 619	13 115
9	2008	16 290	21 079	365 080	1 640 813	1 623 368	17 445
10	2009	15 783	19 619	349 342	1 515 356	1 501 653	13 703
11	2010	15 982	18 815	351 001	1 623 930	1 611 257	12 673
12	2011	16 267	21 334	382 389	1 869 397	1 854 578	14 819
13	2012	16 342	20 630	395 649	1 901 857	1 887 457	14 400
14	2013	15 869	19 537	391 391	1 612 505	1 597 807	14 698
15	1. Halbjahr	15 536	8 215	176 670	615 471	609 182	6 289
16	2. Halbjahr	16 202	11 322	214 721	997 034	988 625	8 409
17	Januar	15 387	927	27 114	58 338	58 085	253
18	Februar	15 193	901	23 923	69 536	69 263	273
19	März	15 112	905	24 316	62 453	61 628	825
20	April	15 712	1 788	33 449	109 664	108 336	1 328
21	Mai	15 899	1 823	34 786	131 729	129 671	2 058
22	Juni	15 913	1 871	33 082	183 751	182 199	1 552
23	Juli	16 031	2 034	36 464	157 660	155 436	2 224
24	August	16 254	2 001	35 181	156 433	154 774	1 659
25	September	16 275	1 961	34 737	176 859	175 332	1 527
26	Oktober	16 408	1 999	36 906	192 312	191 477	835
27	November	16 313	1 903	37 097	173 675	172 726	949
28	Dezember	15 931	1 424	34 336	140 095	138 880	1 215
29	2014						
30	1. Halbjahr						
31	2. Halbjahr						
32	Januar	15 457	1 134	29 562	68 370	68 117	253
33	Februar	15 158	1 166	27 092	79 722	79 453	269
34	März	15 389	1 605	30 932	126 297	125 730	567
35	April						
36	Mai						
37	Juni						
38	Juli						
39	August						
40	September						
41	Oktober						
42	November						
43	Dezember						

Kapitel 1			Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe im Bauhauptgewerbe				
Tabelle 1.2			Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte und Umsatz				
Lfd. Nr.	Merkmal	Maßeinheit	März 2014	Februar 2014	März 2013	Januar - März	
						2014	2013
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Tätige Personen 1)	Anzahl	15 389	15 158	15 112	15 335	15 290
2	Geleistete Arbeitsstunden	1 000	1 605	1 166	901	3 905	1 828
3	Hochbau	1 000	979	766	630	2 517	1 953
4	Tiefbau	1 000	626	400	275	1 388	780
	nach Art der Bauten ...						
5	Wohnungsbau	1 000	618	503	400	1 627	1 223
6	gewerblicher Bau	1 000	515	352	287	1 208	857
7	Hochbau	1 000	240	168	149	585	477
8	Tiefbau	1 000	275	184	138	623	380
9	öffentlicher und Straßenbau	1 000	472	311	218	1 070	653
10	Hochbau	1 000	121	95	81	305	253
11	Organisationen ohne Erwerbszweck	1 000	24	18	11	62	47
12	Körperschaften d. öffentlichen Rechts	1 000	97	77	70	243	206
13	Tiefbau	1 000	351	216	137	765	400
14	Straßenbau	1 000	192	107	63	402	165
15	sonstiger Tiefbau	1 000	159	109	74	363	235
16	Entgelte	1 000 EUR	30 932	27 092	23 923	87 586	51 037
17	Gesamtumsatz 2)	1 000 EUR	126 297	79 722	69 536	274 389	127 874
	nach Umsatzart ...						
18	baugewerblicher Umsatz	1 000 EUR	125 730	79 453	69 263	273 300	127 348
19	Hochbau	1 000 EUR	79 193	52 598	40 836	178 593	131 222
20	Tiefbau	1 000 EUR	46 537	26 855	20 792	94 707	57 754
	nach Art der Bauten ...						
21	Wohnungsbau	1 000 EUR	47 383	30 140	20 933	103 497	80 242
22	gewerblicher Bau	1 000 EUR	40 292	27 810	24 698	92 074	65 395
23	Hochbau	1 000 EUR	22 070	15 087	13 560	50 118	35 523
24	Tiefbau	1 000 EUR	18 222	12 723	11 138	41 956	29 872
25	öffentlicher und Straßenbau	1 000 EUR	38 055	21 503	15 997	77 729	43 339
26	Hochbau	1 000 EUR	9 740	7 371	6 343	24 978	15 457
27	Organisationen ohne Erwerbszweck	1 000 EUR	1 525	709	696	3 941	2 080
28	Körperschaften d. öffentlichen Rechts	1 000 EUR	8 215	6 662	5 647	21 037	13 377
29	Tiefbau	1 000 EUR	28 315	14 132	9 654	52 751	27 882
30	Straßenbau	1 000 EUR	16 560	6 257	4 151	27 421	12 354
31	sonstiger Tiefbau	1 000 EUR	11 755	7 875	5 503	25 330	15 528
32	sonstiger Umsatz 3)	1 000 EUR	567	269	273	1 089	526

Kapitel 2		Ergebnisse des Monatsberichtsgebietes im Bauhauptgewerbe							
Tabelle 2.1		Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang nach Monaten							
Lfd. Nr.	Zeitraum	Arbeitstage	Betriebe 1)	Tätige Personen 1)	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Gesamtumsatz 2)	Darunter	Auftragseingang
								baugewerblicher Umsatz	
		Anzahl			1 000	1 000 EUR			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	2000	251	511	23 442	29 138	497 876	2 062 233	2 037 534	1 502 386
2	2001	251	444	19 223	24 497	419 468	1 721 823	1 699 023	1 322 664
3	2002	251	365	15 733	19 942	344 223	1 626 758	1 614 995	1 152 576
4	2003	251	322	13 455	16 609	311 108	1 383 348	1 372 649	1 013 770
5	2004	257	286	11 595	14 578	277 857	1 254 935	1 247 570	871 517
6	2005	253	249	10 229	12 738	245 593	1 195 081	1 189 225	833 971
7	2006	251	223	9 618	12 268	234 243	1 215 209	1 206 133	929 842
8	2007	251	218	9 596	12 167	239 738	1 228 379	1 218 437	954 632
9	2008	253	204	8 726	11 116	220 103	1 134 049	1 124 758	855 548
10	2009	254	200	8 440	10 510	214 300	975 277	967 225	784 884
11	2010	256	195	8 434	10 037	211 571	1 004 206	994 968	794 649
12	2011	253	201	8 801	11 344	234 339	1 146 628	1 134 401	850 913
13	2012	252	211	8 888	10 897	242 356	1 116 430	1 104 279	821 960
14	2013	251	217	8 874	10 955	247 434	1 129 391	1 119 598	996 426
15	1. Halbjahr	123	218	8 690	4 545	111 582	418 360	414 411	470 125
16	2. Halbjahr	128	217	9 059	6 410	135 852	711 031	705 187	526 301
17	Januar	22	219	8 546	480	16 860	32 589	32 375	70 646
18	Februar	20	220	8 438	464	14 876	40 907	40 676	59 350
19	März	20	219	8 476	491	15 453	43 037	42 536	69 837
20	April	21	218	8 812	1 012	21 257	78 459	77 653	74 538
21	Mai	20	217	8 917	1 033	22 107	93 937	92 688	89 680
22	Juni	20	216	8 948	1 065	21 029	129 431	128 483	106 074
23	Juli	23	215	8 991	1 155	23 173	113 860	112 510	99 732
24	August	22	217	9 116	1 144	22 358	111 668	110 661	98 023
25	September	21	217	9 128	1 122	22 076	124 791	123 864	94 851
26	Oktober	21	217	9 146	1 134	23 248	134 764	134 051	76 349
27	November	21	217	9 093	1 077	23 368	125 548	124 738	66 188
28	Dezember	20	217	8 880	778	21 629	100 400	99 363	91 158
29	2014	251							
30	1. Halbjahr	123							
31	2. Halbjahr	128							
32	Januar	22	217	8 616	614	18 622	46 122	45 906	44 758
33	Februar	20	212	8 449	642	17 066	54 275	54 045	55 274
34	März	21	212	8 578	916	19 485	86 880	86 396	80 494
35	April	20							
36	Mai	20							
37	Juni	20							
38	Juli	23							
39	August	21							
40	September	22							
41	Oktober	21							
42	November	20							
43	Dezember	21							

Kapitel 2			Ergebnisse des Monatsberichtsgebietes im Bauhauptgewerbe				
Tabelle 2.2			Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang				
Lfd. Nr.	Merkmal	Maßeinheit	März 2014	Februar 2014	März 2013	Januar - März	
						2014	2013
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Tätige Personen 1)	Anzahl	8 578	8 449	8 476	8 548	8 487
2	Geleistete Arbeitsstunden	1 000	916	642	491	2 172	1 435
3	Hochbau	1 000	425	328	274	1 083	834
4	Tiefbau	1 000	491	314	217	1 089	601
	nach Art der Bauten ...						
5	Wohnungsbau	1 000	214	174	142	563	399
6	gewerblicher Bau	1 000	362	246	200	843	592
7	Hochbau	1 000	136	95	86	331	279
8	Tiefbau	1 000	226	151	114	512	313
9	öffentlicher und Straßenbau	1 000	340	222	149	766	444
10	Hochbau	1 000	75	59	46	189	156
11	Organisationen ohne Erwerbszweck	1 000	13	10	6	34	24
12	Körperschaften d. öffentlichen Rechts	1 000	62	49	40	155	132
13	Tiefbau	1 000	265	163	103	577	288
14	Straßenbau	1 000	147	82	48	308	123
15	sonstiger Tiefbau	1 000	118	81	55	269	165
16	Entgelte	1 000 EUR	19 485	17 066	15 453	55 173	47 189
17	Gesamtumsatz 2)	1 000 EUR	86 880	54 275	43 037	187 277	116 533
	nach Umsatzart ...						
18	baugewerblicher Umsatz	1 000 EUR	86 396	54 045	42 536	186 347	115 587
19	Hochbau	1 000 EUR	46 505	31 129	24 737	105 312	67 230
20	Tiefbau	1 000 EUR	39 891	22 916	17 799	81 035	48 357
	nach Art der Bauten ...						
21	Wohnungsbau	1 000 EUR	25 930	16 494	11 769	56 638	33 030
22	gewerblicher Bau	1 000 EUR	29 829	20 624	18 374	68 241	49 266
23	Hochbau	1 000 EUR	13 909	9 508	8 646	31 585	23 245
24	Tiefbau	1 000 EUR	15 920	11 116	9 728	36 656	26 021
25	öffentlicher und Straßenbau	1 000 EUR	30 637	16 927	12 393	61 468	33 291
26	Hochbau	1 000 EUR	6 666	5 127	4 322	17 089	10 955
27	Organisationen ohne Erwerbszweck	1 000 EUR	805	374	361	2 080	1 036
28	Körperschaften d. öffentlichen Rechts	1 000 EUR	5 861	4 753	3 961	15 009	9 919
29	Tiefbau	1 000 EUR	23 971	11 800	8 071	44 379	22 336
30	Straßenbau	1 000 EUR	14 580	5 509	3 680	24 143	10 592
31	sonstiger Tiefbau	1 000 EUR	9 391	6 291	4 391	20 236	11 744
32	sonstiger Umsatz 3)	1 000 EUR	484	230	501	930	946
33	Auftragseingang	1 000 EUR	80 494	55 274	69 837	180 526	199 833
34	Hochbau	1 000 EUR	41 628	23 040	36 577	87 444	97 835
35	Tiefbau	1 000 EUR	38 866	32 234	33 260	93 082	101 998
	nach Art der Bauten ...						
36	Wohnungsbau	1 000 EUR	21 008	14 942	23 738	47 680	55 523
37	gewerblicher Bau	1 000 EUR	31 090	19 713	29 217	67 402	84 496
38	Hochbau	1 000 EUR	16 398	5 771	9 346	30 230	33 027
39	Tiefbau	1 000 EUR	14 692	13 942	19 871	37 172	51 469
40	öffentlicher und Straßenbau	1 000 EUR	28 396	20 619	16 882	65 444	59 814
41	Hochbau	1 000 EUR	4 222	2 327	3 493	9 534	9 285
42	Organisationen ohne Erwerbszweck	1 000 EUR	1 990	581	663	3 759	1 961
43	Körperschaften d. öffentlichen Rechts	1 000 EUR	2 232	1 746	2 830	5 775	7 324
44	Tiefbau	1 000 EUR	24 174	18 292	13 389	55 910	50 529
45	Straßenbau	1 000 EUR	19 010	14 542	6 535	40 100	27 607
46	sonstiger Tiefbau	1 000 EUR	5 164	3 750	6 854	15 810	22 922

Kapitel 2		Ergebnisse des Monatsberichtsgebietes im Bauhauptgewerbe						
Tabelle 2.3		Auftragsbestand nach Bauart						
Lfd. Nr.	Jahr Stichtag	Auftragsbestand			Wohnungs- bau	Gewerblicher Bau		
		insgesamt	davon			zusammen	davon	
			Hochbau	Tiefbau			Hochbau	Tiefbau
1 000 EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	2013							
1	31. März	373 717	169 478	204 239	89 700	144 839	52 167	92 672
2	30. Juni	422 626	206 000	216 626	114 141	162 115	65 662	96 453
3	30. September	423 753	192 540	231 213	106 557	138 344	49 999	88 345
4	31. Dezember	346 489	174 421	172 068	101 522	103 217	42 837	60 380
	2014							
5	31. März	363 808	182 304	181 504	109 010	110 838	48 860	61 978
6	30. Juni							
7	30. September							
8	31. Dezember							

Kapitel 2		Ergebnisse des Monatsberichtsgebietes im Bauhauptgewerbe						
Tabelle 2.3		Auftragsbestand nach Bauart						
Lfd. Nr.	Jahr Stichtag	Öffentlicher und Straßenbau						
		zusammen	Hochbau	davon		Tiefbau	davon	
				Organisationen ohne Erwerbszweck	Körperschaften des öffentlichen Rechts		Straßenbau	sonstiger Tiefbau
1 000 EUR								
1	2	10	11	12	13	14	15	16
	2013							
1	31. März	139 178	27 611	3 081	24 530	111 567	68 041	43 526
2	30. Juni	146 370	26 197	2 255	23 942	120 173	89 440	30 733
3	30. September	178 852	35 984	6 375	29 609	142 868	103 922	38 946
4	31. Dezember	141 750	30 062	4 941	25 121	111 688	74 481	37 207
	2014							
5	31. März	143 960	24 434	5 048	19 386	119 526	82 830	36 696
6	30. Juni							
7	30. September							
8	31. Dezember							

Kapitel 2			Ergebnisse des Monatsberichts im Bauhauptgewerbe						
Tabelle 2.4			Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang nach Wirtschaftszweigen						
Lfd. Nr.	WZ 2008	Wirtschaftszweig	Betriebe 1)	Tätige Personen 1)	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Gesamtumsatz 2)	Darunter baugewerblicher Umsatz	Auftragseingang
			Anzahl		1 000	1 000 EUR			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
März 2014									
1	41.2	Bau von Gebäuden	73	2 838	300	6 394	36 399	36 207	30 962
2	42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken	32	1 873	193	4 352	17 628	17 562	21 696
3	42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	32	1 549	177	3 359	11 049	10 994	9 682
4	42.9	Sonstiger Tiefbau	24	963	96	2 074	8 775	8 690	4 832
5	43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten	5	136	16	312	1 859	1 824	804
6	43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	46	1 219	135	2 993	11 169	11 117	12 519
7	43.91.1	darunter Dachdeckerei und Bauspenglerei	19	529	53	1 049	4 161	4 122	6 630
8	43.99.1	Gerüstbau	14	311	36	627	1 699	1 688	1 471
9	41.2-43.9	Bauhauptgewerbe insgesamt	212	8 578	916	19 485	86 880	86 396	80 494
Januar bis März 2014									
10	41.2	Bau von Gebäuden	74	2 851	766	18 497	80 305	79 950	66 119
11	42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken	33	1 873	404	12 070	31 895	31 745	44 306
12	42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	32	1 532	388	9 763	26 289	26 164	29 287
13	42.9	Sonstiger Tiefbau	24	951	231	5 866	18 609	18 498	13 572
14	43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten	5	134	38	873	3 601	3 498	2 309
15	43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	46	1 206	347	8 105	26 580	26 493	24 934
16	43.91.1	darunter Dachdeckerei und Bauspenglerei	19	523	136	3 101	10 729	10 655	12 052
17	43.99.1	Gerüstbau	14	304	93	1 884	4 211	4 200	3 555
18	41.2-43.9	Bauhauptgewerbe insgesamt	214	8 548	2 172	55 173	187 277	186 347	180 526

Kapitel 2		Ergebnisse des Monatsberichtsgebietes im Bauhauptgewerbe							
Tabelle 2.5		Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang nach Kreisen							
Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Große kreisangehörige Stadt Land	Betriebe 1)	Tätige Personen 1)	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Gesamtumsatz 2)	Davon		Auftragseingang
							baugewerblicher Umsatz	sonstiger Umsatz 3)	
		Anzahl		1 000	1 000 EUR				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
März 2014									
1	Rostock	9	519	41	1 217	6 656	6 619	36	3 253
2	Schwerin	15	706	78	1 602	5 830	5 830	-	6 693
3	Mecklenburgische Seenplatte	55	2 388	252	5 664	20 866	20 298	268	22 674
4	<i>darunter: Neubrandenburg</i>	12	751	74	1 792	5 608	5 605	3	6 380
5	Landkreis Rostock	34	1 218	131	2 557	10 228	10 211	17	15 062
6	Vorpommern-Rügen	20	768	87	1 850	8 270	8 260	10	5 185
7	<i>darunter: Stralsund</i>	3	222	25	697	1 633	1 633	-	1 801
8	Nordwestmecklenburg	16	847	82	1 929	14 787	14 692	95	6 871
9	<i>darunter: Wismar</i>	3	189	18	491	3 181	3 143	38	928
10	Vorpommern-Greifswald	29	932	112	1 882	8 055	8 030	24	7 066
11	<i>darunter: Greifswald</i>	6	242	28	499	2 182	2 182	-	2 291
12	Ludwigslust-Parchim	34	1 200	132	2 784	12 189	12 155	33	13 689
13	Mecklenburg-Vorpommern	212	8 578	916	19 485	86 880	86 396	484	80 494
Januar bis März 2014									
14	Rostock	9	521	99	3 436	13 287	13 231	56	13 609
15	Schwerin	15	717	187	4 925	13 569	13 569	-	12 800
16	Mecklenburgische Seenplatte	55	2 367	612	15 359	51 960	51 555	404	48 998
17	<i>darunter: Neubrandenburg</i>	12	745	170	4 908	13 343	13 335	8	14 942
18	Landkreis Rostock	34	1 201	293	7 380	22 845	22 823	22	30 184
19	Vorpommern-Rügen	20	761	209	5 174	17 633	17 611	23	14 725
20	<i>darunter: Stralsund</i>	3	219	61	1 853	3 128	3 128	-	4 290
21	Nordwestmecklenburg	16	847	208	5 667	21 520	21 277	243	14 196
22	<i>darunter: Wismar</i>	3	188	44	1 411	4 337	4 239	98	4 292
23	Vorpommern-Greifswald	29	946	271	5 440	18 569	18 511	59	15 601
24	<i>darunter: Greifswald</i>	6	243	69	1 400	4 795	4 795	-	3 040
25	Ludwigslust-Parchim	34	1 188	294	7 793	27 895	27 771	124	30 414
26	Mecklenburg-Vorpommern	214	8 548	2 172	55 173	187 277	186 347	930	180 526

Fußnotenerläuterungen

- 1) Monatsende bzw. Durchschnitt für die betreffenden Monate
- 2) ohne Umsatzsteuer
- 3) nichtbaugewerblicher Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen sowie aus Handelsware und aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten